



Sportlicher Start in die Oldtimer-Saison

Sportlicher Start in die Oldtimer-Saison
Einschreibung für zwei ADAC FIVA-Pokalserien ab sofort möglich
Nachdem die ADAC Oldtimer-Sektion bereits im Januar die Pokalreihen des ADAC Classic Revival Pokal für Automobile sowie für Motorräder ausgeschrieben hat, folgen nun zur angehenden Oldtimer-Saison 2013 zwei weitere Serien. Die Ausschreibungen zur 3. Internationalen ADAC FIVA Historic Bergmeisterschaft und zum 5. ADAC FIVA Historic Cup sowie zur gleichnamigen Trophy stehen bereit. Schon am 20. April können die ersten Cup- und Trophy-Enthusiasten zur Int. ADAC Westfalen-Lippe-Fahrt "Klassik" starten.
Die Wertungsläufe zur ADAC FIVA Historic Bergmeisterschaft werden bei fünf Veranstaltungen im Bundesgebiet ausgetragen und beginnen Ende Mai mit dem Int. ADAC Herkules Bergpreis in Kassel. Es folgen die ADAC Sudelfeld Classic im bayrischen Miesbach, das ADAC Weser-Bergpreis-Revival in Höxter, der ADAC Sauerland-Bergpreis und die ADAC DMC-Vossenack-Bergprüfung in Düren.
Schon früher begeisterten Bergrennen, durchgeführt auf steilen und kurvigen Straßen, viele Motorsportfreunde. Heute finden historische Bergprüfungen auf abgesicherten und gesperrten Straßen als Gleichmäßigkeitsfahrten statt und werden nicht wie früher auf Bestzeit gefahren. Denn Sicherheit wird groß geschrieben - für Fahrer, Zuschauer und selbstverständlich auch für die historischen Fahrzeuge selbst.
Die Läufe des ADAC FIVA Historic Cup und der ADAC FIVA Historic Trophy 2013 finden im Rahmen von 14 Veranstaltungen statt. Ob in Südbayern oder der Lübecker Bucht, bei Hamburg, Köln oder im Saarland - die Gleichmäßigkeitsprüfungen und Ausfahrten verteilen sich fast über das gesamte Bundesgebiet. Die Durchschnittsgeschwindigkeiten betragen maximal 50 km/h. Die Nennungen zu den Einzelveranstaltungen erfolgen gesondert; dies gilt auch für die Historic Bergmeisterschaft.
Zu ADAC FIVA Historic Cup und Trophy sind Automobile mit FIVA ID-Card bis Baujahr 1983 zugelassen. Für die ADAC FIVA Historic Bergmeisterschaft gilt die gleiche Baujahrfrist, jedoch ist keine FIVA ID-Card vonnöten.
Die Fahrzeuge werden wie folgt in Klassen eingeteilt:
Klasse 1 (A): bis 31.12.1904
Klasse 2 (B): 1.1.1905 bis 31.12.1918
Klasse 3 (C): 1.1.1919 bis 31.12.1930
Klasse 4 (D): 1.1.1931 bis 31.12.1945
Klasse 5 (E): 1.1.1946 bis 31.12.1960
Klasse 6 (F): 1.1.1961 bis 31.12.1970
Klasse 7 (G): 1.1.1971 bis 31.12.1983
Schirmherr der Historic Bergmeisterschaft und des Historic Cup ist ADAC Präsident Peter Meyer, Schirmherr der ADAC FIVA Historic Trophy ist FIVA-Präsident Horst Brüning.
Die vier besten Ergebnisse bestimmen die Gesamtwertung, Zusatzpunkte gibt es für jede weitere Teilnahme an einer der Veranstaltungen des Kalenders. Je öfter jemand also teilnimmt, desto besser seine Chance auf den Sieg. Den drei Erstplatzierten der jeweiligen Fahrzeugklasse winken je ein Pokal und die Einladung zur festlichen Siegerehrung am 26. Oktober 2013 in Bad Oeynhausen.
Unter allen eingeschriebenen Teilnehmern der 3. Int. ADAC FIVA Historic Bergmeisterschaft, des ADAC FIVA Historic Cup, der Trophy und des ADAC Classic Revival Pokals für Motorräder und Automobile verlost der ADAC nach der Siegerehrung wertvolle Sachpreise: Drei Gutscheine für je eine Hin- und Rückfahrt im Autozug der Deutschen Bahn, einen Schubert-J1 Premium Jethelm, ein Castrol-Produktpaket, drei Jahresabonnements des Magazin MOTORRAD Classic, ein Sonax-Produktpaket und zehn mal zwei Eintrittskarten für die Autostadt Wolfsburg.
Die Ausschreibung kann bei der ADAC Oldtimer-Sektion, Hansastr. 19 in 80686 München, per Fax unter der Nummer 089/7676-2227 oder per Mail an oldtimer@adac.de angefordert werden. Unter www.adac.de/oldtimer sind neben den aktuellen Ausschreibungsunterlagen auch Informationen und Ergebnisse während der Laufzeit der Veranstaltungen aktuell abrufbar.
Kay Langendorff
Motorsport
M kay.langendorff@adac.de
T (0 89) 76 76-69 36
F (0 89) 76 76-28 01

Pressekontakt

ADAC

81373 München

Firmenkontakt

ADAC

81373 München

1903 in Stuttgart gegründet, ist der ADAC kontinuierlich zum größten europäischen Automobil-Club herangewachsen. Über 14 Millionen Mitglieder sprechen für sich. Wir helfen, wir informieren und wir vertreten engagiert die Interessen der Autofahrer. Gleichzeitig mit den wachsenden Aufgaben und der damit verbundenen Verantwortung, hat der ADAC immer darauf geachtet, die innere Struktur effizient zu gestalten und weiter zu entwickeln. Mit 14 Millionen Mitgliedern ist der ADAC der größte Automobilclub in Europa und der zweitgrößte Automobilclub der Welt, nach AAA, America Automobile Association, 30 Millionen Mitglieder